



IN ANERKENNUNG BESONDERER VERDIENSTE  
UM DIE DENKMALPFLEGE  
VERLEIHT DIE  
SENATSVERWALTUNG FÜR STADTENTWICKLUNG  
AUF VORSCHLAG DES LANDESDENKMALAMTES BERLIN  
UND AUF ANREGUNG  
DER UNTEREN DENKMALSCHUTZBEHÖRDE  
IM BEZIRKSAMT PANKOW VON BERLIN

MARKO MUTH

VORSTAND DER COMBAG COMFORT BAUTEN AKTIENGESELLSCHAFT

DIE FERDINAND-VON-QUAST-MEDAILLE.

BERLIN, DEN 22. NOVEMBER 2011

---

INGEBORG JUNGE-REYER  
SENATORIN FÜR STADTENTWICKLUNG

MARKO MUTH, VORSTAND DER COMBAG COMFORT BAUTEN AKTIENGESELLSCHAFT, IST ALS EIGENTÜMER UND BAUNTERNEHMER EIN VORBILDLICHER PARTNER FÜR DIE DENKMALPFLEGE.

IN PANKOW HAT MARKO MUTH SEIT 2008 DEN EHEM. ÖRTLICHEN BEREICH III („ALTE-LEUTE-HEIM“) VON LUDWIG HOFFMANN DENKMALGERECHT SANIERT UND UMGENUTZT. DABEI BEWIES ER NEBEN HOHER FACHKOMPETENZ EINEN AUSGEPRÄGTEN IDEENREICHTUM. AUCH DEN KÜNSTLERHOF BUCH HAT ER BEHUTSAM MODERNISIERT UND BIETET HIER KÜNSTLERN UND HANDWERKERN PREISWERTE ARBEITSSTÄTTEN.

MARKO MUTH ENGAGIERT SICH FÜR DEN ERHALT UND DIE WIEDERHERSTELLUNG VON BAUDENKMALEN SOWOHL AUS LIEBE ZU SCHÖNER ARCHITEKTUR ALS AUCH AUS WIRTSCHAFTLICHEN ERWÄGUNGEN. ER BEWEIST, DASS UNTERNEHMERISCHES HANDELN UND DENKMALPFLEGE KEIN WIDERSPRUCH SIND. WIRTSCHAFT UND DENKMALPFLEGE ERZIELEN GEMEINSAM ERGEBNISSE, DIE FÜR ALLE SEITEN, NICHT ZULETZT DIE NUTZER DER BAUDENKMALE, EIN GEWINN SIND.

DAFÜR ERHÄLT MARKO MUTH DIE FERDINAND-VON-QUAST-MEDAILLE 2011.